



# Die Brücke

Evangelisch-lutherische  
St. Marien  
Kirchengemeinde

März bis Mai 2017



**Prüft aber alles  
und das Gute behaltet**

**(1.Thess 5,21)**

[www.stmarien-isernhagen.de](http://www.stmarien-isernhagen.de)



## Was mir wichtig ist

Jetzt sind sie bald wieder hier und da zu sehen. An den schwarzen Punkten auf ihrem roten Panzer zählen Kinder oft ihr Alter ab. Auch wenn das erwiesenermaßen eine Legende ist. Aber um den Marienkäfer ranken sich viele Erzählungen. Das kleine Insekt hat eine Karriere als Glückssymbol gemacht. Es ist ein beliebtes Motiv auf Glückwunschkarten und in der Kunst. Seine rote Farbe wird oft mit Liebe assoziiert. Einem Mann stehe die Heirat bevor, sollte ein Käfer auf ihm landen, heißt es in manchen Gebieten. Und die Sekunden bis zum Abflug vom Zeigefinger einer jungen Frau deuten auf die Jahre, die sie noch bis zur Hochzeit warten muss.

Weil der Marienkäfer sich von Blattläusen und Spinnmilben ernährt, waren ihm Bauern und Gärtner schon seit jeher freundlich gesinnt. Der kleine Nützling wurde als Geschenk der Jungfrau Maria gesehen, daher der Name. Protestantisch gesinnte Käferkundler wollten Maria hingegen vermeiden und nannten ihn Herrgottskäfer oder Jesuskäferlein.

Vielleicht mag der Marienkäfer auch religiös „nützlich“ sein. Weil er daran erinnert, in den Erlebnissen des Alltags

- gerade in den kleinen Dingen - einen Wink Gottes zu erblicken und daraus Glück und Mut und Hoffnung zu schöpfen. Symbolisch gesehen kann der Marienkäfer zum Nachdenken anregen, was im eigenen Leben nützlich ist und was einem eher schadet.

**„Prüft aber alles  
und das Gute behaltet.“  
(1.Thess 5,21)**

...so hat es schon der Apostel Paulus empfohlen. Die Fastenzeit, die jetzt beginnt, lädt im besonderen Maße zu einer solchen Besinnung ein. Sich ausgiebig Zeit dafür zu nehmen und auf Ungeduld zu verzichten, dazu ruft die diesjährige Fastenaktion unter dem Titel „Augenblick mal! Sieben Wochen ohne sofort“ auf ([www.siebenwochenohne.de](http://www.siebenwochenohne.de)). Denken Sie daran, wenn das nächste Mal ein Marienkäfer auf Ihnen landet, und gönnen Sie sich einen nachdenklichen Moment der Ruhe. Es wird Ihnen nützen!

Ihr Pastor Fabian Gartmann



## Notizen aus dem Kirchenvorstand

### Aus dem Pfarramt

Pastor Karsten Henkmann wird in diesem Frühjahr für drei Monate von seinen Aufgaben in der St.-Marien-Kirchengemeinde Isernhagen freigestellt: Um sich auf eine Langzeit-Fortbildung konzentrieren zu können, wird er von allen gemeindlichen Aufgaben entlastet. „Wir sind sehr froh darüber, dass Pastor Dieter Rudolph-Rodekoher in dieser Zeit die Vertretung übernimmt und ihm auch zeitlich begrenzt das Amtszimmer von Pastor Henkmann zur Verfügung steht“, sagt Superintendent Holger Grünjes, der die Vertretungsregelung mit beiden Pastoren sowie Pastor Fabian Gartmann aus St. Marien abgestimmt hat.

Pastor Rudolph-Rodekoher, der im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen regelmäßig Vertretungsaufgaben wahrnimmt, freut sich auf die neue



Pastor Rudolph-Rodekoher übernimmt den Vertretungsdienst in St. Marien

Aufgabe in Isernhagen. Zuletzt war er während einer mehrmonatigen Vakanz in der Langenhagener Emmaus-Kirchengemeinde tätig.

A. Hesse

### Konfirmationen 2017

#### **Samstag, 13. Mai - 15:00 Uhr Do-Gruppe**

Robin Anders, Max Bönighausen, Friederike Flottmann, Adina Graf, Paul Marx, Jule Meier, Pauline Meyer, Katharina Moch, Liv Peter, Michelle Rahaus, Julian Celian Schultheiß, Jule Stucke, Fiona Wichmann, Benedict Wilhelmi

#### **Sonntag 14. Mai - 10:00 Uhr Mo-Gruppe**

Anna Marie Bergmann, Moritz Bohlsen, Josefine Brietzke, Leonie Bunde, Darius Dölle, Julius Eggers, Jan-Luis Feuß, Friederike Grautoff, Nico Grösche, Clara Kistner, Ben Kleinert, Marvin Kues, Larissa Meißner, Lennart Mokijewski, Tamea Müller, Charlotte Rodewald, Lea Wucherpfennig





## Das Kuratorium berichtet

### Rückblick

Die Stiftung hat mit ihrem Weihnachtsmarkt-Stand Spenden in Höhe von 1.700€ für das Turmprojekt gesammelt. Das Kuratorium dankt herzlich allen Unterstützern und den vielen helfenden Händen, ohne die ein solcher Erfolg nicht möglich wäre.

Der im Oktober gestartete Spendenaufruf für die Turmraum-Renovierung erbrachte bislang 10.350€. Unsere Aktion hat auch den Verein edelMut (GbW.) dazu bewegt, 3.000€ bei Projekt-Beginn zu spenden (s. S. 5). Das Kuratorium dankt allen 236 Spenderinnen und Spendern von 2016, die das Turmprojekt so tatkräftig unterstützen.

### Ausblick

**Turm-Projekt:** Zum Jahresbeginn liegt ein Spendenvolumen von 33.700€ vor. Die bisher veranschlagten Kosten für Heizung, Elektrik und Licht sind damit gedeckt. Nun kann die Umsetzung mit dem landeskirchlichen Amt für Bau- & Kunstpflege in Celle geplant werden.

**Reformationsjahr 2017:** Die Stiftung begeht das 500. Reformationsjubiläum mit einer Vortragsreihe ‚Aspekte der Reformation‘. An drei verschiedenen Themen-Abenden lädt die Stiftung Referentinnen und Referenten zu den Themen ‚Frauen in der Reformation‘, ‚Reformation und Bild‘ sowie ‚Refor-



STIFTUNG  
ST. MARIEN

I S E R N H A G E N

mation und Musik‘ in das Gemeindehaus ein (s. S. 6).

**Musikalische Gottesdienste:** Ein Stiftungszweck ist die Förderung der Kirchenmusik, dem die Stiftung mit der Finanzierung der ‚Musikalischen Gottesdienste‘ nachkam. Passend zum Reformationsjahr 2017 hat das Kuratorium dieses Format überarbeitet. Der Vorschlag, viermal im Jahr anstelle des 10 Uhr-Gottesdienstes einen musikalischen Abendgottesdienst abzuhalten, fand im Kirchenvorstand jedoch keine Zustimmung.

Nun hat die Stiftung eine ‚Abendmusik im Kirchenraum‘ entworfen - eine musikalische Dreiviertelstunde zur Besinnung und zum Erleben des Kirchenraumes (s. S. 7). Wir hoffen, dass dieses Angebot weiterhin Musik-Interessierte anspricht und auch viele neue Gesichter in unsere St.-Marien-Kirche führt.

G. Grunewaldt-Stöcker

## edelMut – ein kirchlich-diakonischer Verein

SINN VOLLER GENUSS

3.000€ spendet der Verein edelMut der Stiftung St. Marien für die Turmraum-Renovierung zu Projektbeginn. Grund genug für die Brücke-Redaktion einmal darzustellen, was sich hinter edelMut eigentlich genau verbirgt.

Der Verein wurde 2012 gegründet und eröffnete im November 2013 unter dem Motto ‚Sinn voller Genuss‘ ein Ladengeschäft in Großburgwedel, das hochwertige Kleidung und Accessoires aus zweiter Hand, fair gehandelte Genuss-Produkte wie Kaffee und Schokolade, sowie Bücher anbietet. Manchmal sind auch Antiquitäten und Kunstgegenstände dabei. Die Waren und Produkte sind Spenden. Durch den Verkauf entsteht Gewinn, der wiederum in kirchlich-diakonische Projekte



Heidrun Zeilbeck vom Verein edelMut erklärt Senioren aus St. Marien das Ladenkonzept bei einem Besuch im vergangenen Jahr.

Foto P. Gartmann

fließt. Rund 50 Ehrenamtliche aus der Region betreiben den Laden unter Beteiligung der Ev. St. Petri Gemeinde, der Kath. St. Paulusgemeinde und der Pestalozzi-Stiftung. Die ökumenische Zusammenarbeit ist ein wichtiger Bestandteil des Projektes. In den ersten 3 Jahren wurden 70.000 € an Spenden für diakonisch/soziale Zwecke ausgeschüttet.

Das Geschäft soll mehr sein als ein bloßer Verkaufsraum. An dem langen Tisch können Besucher Kaffee trinken und miteinander ins Gespräch kommen. Ein solcher Ort der Kommunikation soll Kirche dort präsent machen, wo die Menschen sind.

P. Gartmann



edelMut Laden in Burgwedel

Foto: edelMut

## „Aspekte der Reformation“

### Stiftung St. Marien veranstaltet Themen-Abende zum Reformationsjubiläum



Foto P. Foerster

Die Stiftung begeht das Luther-Jahr 2017 mit einer Vortragsreihe ‚Aspekte der Reformation‘. An drei Abenden (27. & 29. März / 4. April) beleuchten versierte TheologInnen bestimmte Themenfelder der Reformationsgeschichte. „Die Reformation ist ein vielschichtiges Ereignis. Und so gibt es mehr zu entdecken als lediglich die Person Martin Luthers.“, erläutert Prof. Harald Riedel, Stiftungsvorsitzender, den Grundgedanken der Veranstaltung. Die Abende im Gemeindehaus (Martin-Luther-Weg 3) beginnen jeweils um 18:30Uhr. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

#### **27. März: ‚Frauen in der Reformation‘ – mit Pastorin Sonja Domröse**

Predigerinnen, Flugschriftautorinnen, Regentinnen: Die Reformationszeit ist auch eine Zeit des Aufbruchs von Frauen, die für mehr Gleichberechtigung in Kirche und Gesellschaft eintraten. Denn bereits vor 500 Jahren machten Frauen mutige Schritte auf dem Weg zur Emanzipation. Die weibliche Seite der Reformation ist spannend, vielfältig und in manchem sehr modern.

Sonja Domröse, Pastorin und Kommunikationsmanagerin aus Stade, stellt Protagonistinnen wie Argula von Grumbach, Katharina Zell, Elisabeth von Calenberg-Göttingen, aber auch die katholische Äbtissin Caritas Pirckheimer vor. Frauen, die weithin unbekannt sind, aber deren Handeln und Leben mutig, klug und glaubensfest waren.

#### **29. März: ‚Reformation und Bild‘ – mit Pastorin Dr. Simone Liedtke**

Die Reformation hat ihre Bilder. Und wir haben unsere Bilder von Reformation. Zwischen Bildersturm und Cranach-Schule unternimmt Pastorin Dr. Simone Liedtke einen Streifzug durch das Bilder-Verständnis der Reformation. Ergänzt wird der Vortrag durch Impulse aus der landeskirchlichen Kunst- und Kulturarbeit. So stellt Simone Liedtke, Referentin für Kunst und Kultur im Haus kirchlicher Dienste Hannover und Autorin des Arbeitsbuches ‚Kaleidoskop Reformation‘, in ihrem Vortrag die Relevanz des reformatorischen Erbes in der evangelischen Kirche von heute heraus.

#### **4. April: ‚Reformation und Musik‘ – mit Oberkirchenrat Dr. Georg Raatz**

Die Reformation brachte auch eine Reform der Kirchenmusik. Luther hat

daran mit seiner Lieddichtung und -komposition einen eigenen Anteil. Neue Musikgattungen zogen in die gottesdienstliche Liturgie ein, u.a. Vertonungen der Passionsgeschichten. Einen Höhepunkt stellen Johann Sebastian Bachs groß angelegte Passionen dar. Sie können in vielfacher Hinsicht als ästhetischer Ausdruck lutherischer Theologie gelten. Ausgehend von der musikgeschichtlichen

Bedeutung der Reformation widmet sich der Vortrag von Oberkirchenrat Dr. Georg Raatz, Theologischer Referent im Amt der VELKD in Hannover, der Johannes-Passion von Bach. Dabei geht es neben einer theologischen Analyse anhand von Notenbeispielen und vorgespielten Stücken auch um ihre barocke Musikästhetik.

P. Gartmann

## Neues Format: Abendmusik im Kirchenraum

Die Stiftung St. Marien Isernhagen hat seit ihrer Gründung mehr als 30 ‚Musikalische Gottesdienste‘ finanziert. Anlässlich des Reformationsjubiläums hat das Stiftungskuratorium zusammen mit Pastor Fabian Gartmann das Format nun überarbeitet. An vier Sonntagen im Jahr finanziert und organisiert die Stiftung künftig eine ‚Abendmusik im Kirchenraum‘ der St.-Marien-Kirche. „Die Rolle der Musik soll noch mehr im Mittelpunkt stehen“, erläutert Matthias Krüger, der im Kuratorium für die Kirchenmusik zuständig ist, den Grundgedanken des neuen Angebots. Die Abendmusik richtet sich an kulturell Interessierte, die eine andere Andachtsform als den liturgischen Sonntagsgottesdienst suchen. Die musikalische Dreiviertelstunde soll Gelegenheit bieten, Musik mit künstlerischem Anspruch in der Atmosphäre des Kirchenraums zu genießen.

Die Art der Musik wird vielfältig sein: mal rein instrumental, mal mit Gesang, mal solistisch, mal im größeren Ensemble. Dazwischen gibt es Momente der Stille, um den eigenen Gedanken



Nicht nur die Orgel sondern ganz unterschiedliche Töne sollen bei der Abendmusik in St. Marien erklingen. Foto: P. Gartmann

nachgehen zu können. Als biblische Lesung wird gemeinsam ein Psalm gesprochen. Die Besucher können ihre Gebetsanliegen auf Zetteln notieren und auf Wunsch vortragen lassen. Die Abendandacht schließt mit einem gemeinsamen Gebet und Segen.

M. Krüger / P. Gartmann





## Kinder-Kirche kreativ

### Rückblick: Zwei Jahre Kinder-Kirche kreativ

15 Mal öffnet die Kinder-Kirche kreativ in den zurückliegenden zwei Jahren nun schon die Kirchentüren für die Kleinen in unserer Gemeinde. Insgesamt mehr als 340 Kinder zählte das inzwischen siebenköpfige ehrenamtliche Vorbereitungsteam um Pastor Fabian Gartmann in dieser Zeit als Besucher. Und immer wieder kommen neue Familien hinzu. Die Kinder-Kirche ist sehr dankbar für so viel Zulauf und alle Unterstützung.

### Kinder-Kirche kreativ 2017

In diesem Jahr sind acht Samstagstermine, jeweils von 10-12Uhr, zum Basteln, Spielen und Hören von biblischen Geschichten geplant. Die Ferien bleiben frei. Zum Ehrenamtlichen-



Die Kinder-Kirche kreativ mit Pastor Gartmann führt regelmäßig viele Kinder & Familien in die St. Marien-Kirche.  
Foto: F. Schünemann

Team gehören neben den beiden Erzieherinnen Paula Nicolaudius und Sabrina Müller die Mütter Petra Koch und Heike Schünemann-Bagusch. Neu im Team ist nun auch die Schülerin Malina Fresen. Die zwei Seniorinnen Karin Lansink und Hannelore John bereiten Snacks und Getränke vor, die es nach jeder Kinder-Kirche gibt.

P. Gartmann

### Die nächsten Termine

(samstags von 10-12Uhr)

- 11. März – Streit & Versöhnung  
\*findet in der Kita St. Marien statt!
- 6. Mai – Wo wohnt eigentlich Gott?
- 10. Juni – Vergebung – Der verlorene Sohn



Das neue Kinder-Kirche-Team (es fehlt: P. Nicolaudius).  
Foto P. Gartmann



## Fragen aus der Kinder-Kirche kreativ

Kinder wollen oft überraschende Dinge über den christlichen Glauben wissen. Sie haben häufig einen phantasievolleren Zugang zu religiösen Inhalten als Erwachsene. Bei der ‚Kinder-Kirche kreativ‘ tauchen interessante Fragen auf. Felix Schünemann vom Redaktionsteam, selbst Vater von zwei Kindern, hat sich Zeit genommen und versucht - im wahrsten Sinne des Wortes - glaubwürdig zu antworten. Vielleicht mag das Eltern bei den Fragen ihrer Kinder weiterhelfen.

### Nora fragt: „Kann mein Opa auch im Himmel fernsehen?“

#### Antwort:

„Ob dein Opa im Himmel Fernsehen schaut, kann leider niemand so genau sagen. Denn von den Menschen, mit denen Du zusammen lebst, hat noch niemand den Himmel gesehen. So ist es nicht verwunderlich, dass sich jeder Mensch den Himmel ein klein wenig anders vorstellen kann.

Vermutlich aber wird dein Opa im Himmel ohnehin gar nicht Fernsehen schauen wollen. Denn interessanter als das TV-Programm ist doch die Zeit, die wir mit lieben Menschen gemeinsam verbringen können. Ich könnte mir vorstellen, dass Dein Opa im Himmel alte Freunde und Familienmitglieder trifft, mit denen er reden und lachen kann - wie auf einem großen Familienfest. Warum also sollte er vor dem Fernsehgerät sitzen wollen? Außerdem: solange es Menschen wie Dich auf der Welt gibt, die sich an ihn erinnern und ab und zu an ihn denken, wird er viel mehr Freude daran haben, diese Menschen im Auge zu behalten und auf ihrem Weg zu begleiten.“

F. Schünemann



Nora, 5 Jahre alt. Foto P. Gartmann

### Und was sagt die Bibel?

Christen glauben, dass sie an der Auferstehung Christi teilhaben (Röm 6) und nach ihrem Tod auch auferweckt werden (1.Thess 4). Jesus hat in vielen Gleichnissen vom Reich Gottes erzählt, das mit seinem Auftreten begonnen hat (z.B. Lk 14). Des- sen Vollendung am Ende der Zeit wird mit Bildern wie dem ‚himmlisches Jerusalem‘ beschrieben (Offb 21) oder als ein ‚himmlisches Freudenmahl‘, an dem alle Völker zusammenkommen, miteinander Essen und der Tod keine Macht mehr hat (Jes 25).

P. Gartmann

## Kita ‚reist‘ in die Vergangenheit

Aktuell geht die Kita St. Marien auf Reise in die Vergangenheit. Gemeinsam mit den Kindern hat das Kita-Team



Den Mammuts auf der Spur - Kita Steinzeit-Projekt. Foto P. Gartmann

nach einem Thema für ein außergewöhnliches Projekt gesucht. Die Kinder haben sich entschieden und

so begibt sich die Kita auf die Spuren der Mammuts in der Zeit der Jäger und Sammler. Die Kinder erkunden, wie man in der Steinzeit gelebt hat. Was haben die Steinzeitmenschen gegessen? Gab es einen Supermarkt? Sind die Kinder zur Schule gegangen? Hatte jeder ein eigenes Zimmer und Spielzeug? Was haben die Eltern in der Steinzeit gearbeitet?

Dies sind einige Fragen, die es zu klären gilt. Es werden Werkzeuge gebaut, Feuer gemacht, und natürlich darf ein Besuch im Landesmuseum Hannover nicht fehlen. Während der Kita-Waldtage (2.-5. Mai) bauen wir Hütten und erkunden, was der Wald so an essbaren Dingen zu bieten hat. Eine kleines Abschlussfest und eine Ausstellung im Kindergarten sind geplant.

## Abschied von Oatshela Moleko

Ein Jahr war Oatshela aus Südafrika nun in Deutschland und bei uns in der Kita St. Marien. Wir haben gemeinsam viel gelacht, entdeckt und viel gelernt. Es war nicht immer einfach, für beide Seiten, die Kultur des anderen zu verstehen, aber Oatshela hat sich gut in unseren Alltag integriert. Er hat gerne mit den Kindern gespielt. Wir haben gemeinsam gesungen und Oatshela hat für uns afrikanisch gekocht. Wir sagen Danke für ein tolles Jahr und wünschen ihm Gottes Segen und alles Gute für die Zukunft.

Alle Texte: Y. Dorsch



Ein Jahr lang war Oatshela Moleko in der Kita zu Gast. Foto P. Gartmann

## Familien-Gottesdienst mit der Kita

Am 26. März feiert die St.-Marien-Kirchengemeinde gemeinsam mit der Kita St. Marien einen Familien-Gottesdienst um 11 Uhr. Pastor Fabian Gartmann und Erzieherinnen der Kita laden Besucher jeden Alters zum Thema ‚Teilen‘ in die St.-Marien-Kirche (Dorfstraße 71) ein.

Kita-Kinder haben sich mit dem Thema auseinandergesetzt und zeigen ihre selbstgemalten Kunstwerke dazu. In dem interaktiven Gottesdienst können auch Eltern einbringen, was sie gerne oder eher ungern teilen. Pastor Gartmann erzählt die biblische Geschichte von der Speisung der 5.000 anhand von großflächigen Bildern. In einer Aktion soll dann von Kita-Kindern selbstgebackenes Brot miteinander geteilt werden. Der familiengerechte Gottesdienst mit vielen modernen

Liedern endet nach etwa einer Dreiviertelstunde mit einem Gebet und einer Segenskette.

P. Gartmann



Familien-Gottesdienst zum Thema „Teilen“. Kita-Kinder haben dazu Brot gebacken.

Foto P. Gartmann



### Weitere Kita-Termine

24. April: Osterandacht

2.-5. Mai: Waldtage

18.+19. Mai: Abschlussfahrt der Schläuen Füchse in die Eichenkreuzburg

13. Juni, 19:30 - Info-Elternabend für die ‚Neuen‘ Kindergartenkinder 2017/18





# Gottesdienstkalender St. Marien Isernhagen

## März - Mai 2017



<b>März</b>				
Mi	01.03.	19:00	Ökum. Aschermittwoch in St. Paulus (Gbw)	Pf. Lütge & P. Henkmann
Fr	03.03.	19:00	Weltgebetstag in St. Petri (Gbw)	GD-Team
So	05.03.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl & Taufe	P. Henkmann
Fr	10.03.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
Sa	11.03.	10-12	Kinder-Kirche kreativ (in der Kita)	Kinder-Kirche-Team
So	12.03.	10:00	Vorstellungs-Gottesdienst der Do.-Konfis mit Taufe	P. Henkmann
Sa	18.03.	15:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141	Ln. Meyer
So	19.03.	10:00	Vorstellungs-Gottesdienst der Mo.-Konfis & Begrüßung der neuen Konfis	D. Arneke
Fr	24.03.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Gartmann
Sa	25.03.	15:00	Tauf-Gottesdienst	P. Gartmann
So	26.03.	11:00	Familien-Gottesdienst mit der Kita – anschl. Kirchencafé & Verkauf von fair gehandelten Waren	P. Gartmann

<b>April</b>				
So.	02.04.	10:00	Gottesdienst	P. Rodekohl
		11:30	Tauf-Gottesdienst	P. Rodekohl
Fr	07.04.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Rodekohl
So	09.04.	10:00	Gottesdienst	L. Heim
Fr	14.04.	10:00	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl	P. Rodekohl
		15:00	Andacht zur Sterbestunde Jesu	P. Rodekohl

So	16.04.	5:20	Osternacht-Gottesdienst mit Abendmahl anschl. Osterfrühstück	P. Rodekohr
		10:00	Festgottesdienst zum Ostersonntag mit Abendmahl	OKRiR. Prof. Echternach
Mo	17.04.	11:00	Familien-Gottesdienst zum Ostermontag mit Taufen anschl. Ostereier-Suche	P. Gartmann
Sa	22.04.	18:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141	PiR. Plasse
So	23.04.	10:00	Gottesdienst	PiR. Plasse
Fr	28.04.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Rodekohr
So	30.04.	10:00	Gottesdienst – anschl. Kirchencafé & Verkauf von fair gehandelten Waren	Ln. Meyer

## Mai

Sa	06.05.	10-12	Kinder-Kirche kreativ	P. Gartmann & Team
		15:00	Tauf-Gottesdienst	P. Gartmann
So	07.05.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	PiR. Prof. Ringleben
Fr	12.05.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Rodekohr
Sa	13.05.	15:00	Konfirmationsgottesdienst (Do.-Konfis)	P. Gartmann / D. Arneke
So	14.05.	10:00	Konfirmationsgottesdienst (Mo.-Konfis)	P. Gartmann / D. Arneke
Sa	20.05.	18:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141	Ln. Meyer
So	21.05.	10:00	Gottesdienst	Ln. Meyer
Do	25.05.	11:00	Regionaler Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt (Nwb.)	P. Gundert
Fr	26.05.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Gundert
So	28.05.	10:00	Gottesdienst – anschl. Kirchencafé & Verkauf von fair gehandelten Waren	L. Heim

## Juni

So	04.06.	10:00	Gottesdienst zum Pfingstsonntag mit Abendmahl	PiR. Plasse
Mo	05.06.	10:00	Ökumenischer Pfingstgottesdienst (in St. Marien)	P. Rodekohr



## Musik

### **Sonntag, 19.03. - 10 Uhr Konfi-Gottesdienst**

In diesem Gottesdienst stellen sich die Konfirmanden der Montagsgruppe vor. Die Gemeinde heißt den neuen Konfi-Jahrgang willkommen. Dies nimmt der Kirchenchor zum Anlass, neue Lieder zu präsentieren. So fällt das musikalische Kennenlernen leicht.

### **Samstag, 01.04. - 19:30 Uhr Chorkonzert mit AnnDre a voci**

Der Kammerchor AnnDre a voci unter Leitung von Anne Drechsel präsentiert eine genussvolle Stunde mit schönen Klängen in der wunderbaren Akustik der St.-Marien-Kirche. Altes trifft auf Neues, Gefühlvolles auf Fetziges, Deutsches auf Internationales, Klassik auf Pop. Das Publikum erwartet eine musikalische Reise durch unterschiedliche Zeiten und Welten. Eintritt 12€ (Vorverkauf: Böhnert, Isernhagen HB).

### **Karfreitag - 14.04. - 15 Uhr Musikalische Andacht**

Roland Baumgarte begleitet die Andacht zur Sterbestunde Jesu mit seinem Cello. Die Lesung der Passionstexte erhält so eine musikalischen Rahmen. Die Stiftung St. Marien unterstützt dieses besondere kirchenmusikalische Angebot.

### **Freitag, 05.05. - 19 Uhr Konzert ‚Von Bach bis Krach‘**

Der Titel sagt es schon: hier wird die ernste Musik augenzwinkernd behandelt, wenn Roland Baumgarte sein Lieblingsinstrument mitbringt: das Violoncello. Mit ihm führt er durch verschiedene Epochen und Musikstile und zeigt, dass ein Cello manchmal auch anders klingen kann als erwartet. Diverse Tonkünstler haben Kompositionen für dieses Instrument zubereitet und werden zum Klingen gebracht, getreu dem Motto: „Bach ist nicht alles, aber ohne Bach ist alles nichts!“ Und dass es auch ganz ohne Noten geht, beweist Roland Baumgarte beim Improvisieren. Dabei kann es dann schon mal etwas lauter sein. Ebenso werden fremde Länder wie Italien, die USA oder Japan musikalisch bereist. Der Eintritt ist frei. Um Spenden am Ausgang wird gebeten.



Cellist Roland Baumgarte

Foto H.Efstratiadis



## Sonntag, 21.05. - 17 Uhr Abendmusik im Kirchenraum

Zur ersten ‚Abendmusik im Kirchenraum‘ hat die Stiftung St. Marien Yo Hirano (Orgel und Cembalo) und Tibor Mészáros (Naturtrompete) eingeladen. Das Musikerpaar spielt Stücke von den bedeutendsten Renaissance- und Barockkomponisten wie Telemann, Bach, Bieber und Böhm u.a.

Tibor Mészáros stammt aus einer ungarischen Musikerfamilie und begann das Trompete-Spielen bereits im Alter von 5 Jahren. Den künstlerischen Schwerpunkt des studierten Musikers bilden historische Aufführungen.

Yo Hirano beherrscht nicht nur den Konzertflügel, sondern auch Cembalo, Hammerflügel und Orgel. Die japanische Pianistin verfügt über ein breites Repertoire durch alle Stilepochen und ist eine international gefragte Kammermusikpartnerin.

R. Uhle / P. Gartmann



Musikalisches Duo: Y. Hirano (li.) und T. Mészáros zu Gast in St. Marien.

Foto: F. Graser

## ‚Passion im Spiegel der Reformation‘ Regionale Andachten in der Karwoche

Die drei evangelischen Kirchen der Region Isernhagen laden an den Abenden der Karwoche zu musikalischen Passionsandachten in der Christophorus-Kirche (Bernhard-Rehkopf-Str. 13, Awb) ein. Den biblischen Erzählungen der Leiden Jesu werden Texte, Bilder und Lieder unterschiedlicher Jahrhunderte gegenübergestellt. Aus dem Kontrast entfalten sich reformatorische Gedanken zu ganz unterschiedlichen Themen.

### Montag - 10.4. - 19 Uhr

‚Ringen‘ - das Gedicht „Was mich bewegt“ von Rainer Maria Rilke

### Dienstag - 11.4. - 19 Uhr

‚Engel‘ - die Skulptur von Tilman Riemenschneider

### Mittwoch - 12.4. - 19 Uhr

‚Wachen‘ – das Taizé-Lied „Bleibet hier und wachet mit mir“

### Gründonnerstag - 13.4. - 19 Uhr

‚Würde‘ - die Menschenrechte im Grundgesetz

(Tischabendmahl-Gottesdienst mit gemeinsamem Essen.

Bitte im Gemeindebüro Altwarmbüchen anmelden: 0511/612221)

## Bericht aus der Werkstatt St. Marien



Werkstatt St.Marien auf dem Weihnachtsmarkt.

Foto P. Gartmann

Unser Weihnachtsmarkt-Verkauf war so erfolgreich, dass wir 750€ Reinerlös für den St.Marien-Kinderchor spenden konnten. Durch diese Aktion sind wir mit viel Elan und neuen Ideen in das neue Jahr gestartet.

Traurig sind wir darüber, dass eine sehr beliebte und geschickte Teilnehmerin aus unserer Gruppe, Frau Gerda Högel, im November 2016 verstorben ist. Wir freuen uns jedoch auch über einige neu hinzugekommene Teilnehmerinnen, die wieder frischen Wind in unsere Werkstatt bringen. Wir sind immer aufgeschlossen für neue Teilnehmende. Auch Flüchtlinge sind herzlich eingeladen, Handarbeit und Geselligkeit mit uns zu teilen. Auch über männliche Teilnehmer, die gerne mit Holz arbeiten (z. B. Vogelfutter- oder Nist-Häuser), würden wir uns freuen. Wir treffen uns 14-tägig, mittwochs von 17.00 - 19.00.

E. Tacke

### Diakoniestation Burgwedel für ambulante Kranken- und Altenpflege e.V.

Im Mitteldorf 3  
30938 Burgwedel

Tel. 05139 – 27002

Fax 05139 – 893122

Diakoniestation.burgwedel@htp-tel.de

# Diakonie



Sprechzeiten:

Mo-Do: 8-15 Uhr & Fr: 8-13 Uhr

## Kleidersammlung für Bethel

Die St.-Marien-Kirchengemeinde Isernhagen sammelt vom 6. bis 11. März Kleider für Bethel. Gute, tragbare Kleidung, Wäsche und Schuhe (gebündelt) können im Container vorm Gemeindehaus (Martin-Luther-Weg 3) von 8-18 Uhr abgegeben werden.

Auch Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten werden gesucht. In



die Kleidersammlung gehören keine Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung. Auch Textilreste, Einzelschuhe oder Gummistiefel helfen leider nicht weiter.

Bethel 

Die Brockensammlung Bethel sammelt seit mehr als 125 Jahren Kleidung nach dem biblischen Motto:

**„Sammelt die übrigen Brocken,  
auf dass nichts umkomme“**

**(Joh. 6,12)**

Mit rund 17 500 Mitarbeitende sind die kirchennahen v.Bodelschwingschen Stiftungen Bethel eine der größten diakonischen Einrichtungen Europas. Das Handeln in Bethel wird getragen von christlicher Nächstenliebe und sozialem Engagement.

P. Gartmann

## 10 Jahre Begleitung von Schwerstkranken

Der Ambulante Hospizdienst feiert am Freitag, 12. Mai um 17 Uhr im Amtshof in Großburgwedel sein 10-jähriges Bestehen mit einem musikalischen

Festakt. Solisten des Richard Strauß Orchesters geben ein Konzert. Nach kurzen Grußworten aus Politik und Gesellschaft soll bei einem Glas Sekt auf das Jubiläum und damit auf den Einsatz der inzwischen 50 ehrenamtlichen Mitarbeitenden angestoßen werden. „Die Unterstützung, die wir durch andere erfahren, lässt uns einen Moment innehalten und dankbar sein.“

Die Koordinatorinnen und die Mitarbeitenden des Hospizdienstes laden alle Interessierten herzlich ein.



**AMBULANTER  
HOSPIZDIENST**

**BURGWEDEL – ISERNHAGEN – WEDEMARK**



## Kinder & Jugendliche

- Montag 15:00 **Kinderchor** für 5-7jährige  
 15:30 **Kinderchor** für Kinder ab 8 J.  
 Sabine Herzig
- Mittwoch 18:00 **Jugendgruppe**  
 14-tägig in den ungeraden Wochen

## Erwachsene

- Dienstag 10:00 **PC-Sprechstunde für Senioren**  
 Werner Bruncke 05139-5624 & Ullrich Fischer 0511-6137720
- 15:00 **Frauenkreis in KB**  
 14. Mär / 11. Apr / 9. Mai  
 Ruth Krause
- 17:00 **Gesprächskreis „Geldanlage“**  
 14. Mär / 4. Apr & n. Absprache  
 Roger v. Wulffen 0511-735757  
 oder ubgvw@aol.com
- 19:00 **Bibelgesprächskreis**  
 14. März / 4. April  
 Pastor Rodekohr
- Mittwoch 17:00 **Werkstatt St. Marien**  
 8.+22. Mär / 5. Apr / 3.+ 17. Mai  
 Elke Tacke 0511/724 29 08
- 19:30 **Kirchenchor**  
 Roland Baumgarte
- Donnerstag 15:00 **Senioren-Gesprächskreis**  
 9.+23. Mär / 6.+21. Apr / 4.+18. Mai / 1. Jun  
 Kunna Stobbe
- Freitag 15:00 **Frauenkreis in HB**  
 3. Mär / 7. Apr / 5. Mai / 2. Jun  
 Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141  
 Margot Bosse



## Hinweis

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus der St.-Marien-Kirchengemeinde, Martin-Luther-Weg 3, Isernhagen KB, statt.  
 Abweichungen sind angegeben.

## Ökumenische Maiwanderung 2017



Kloster Marienrode  
Foto v. Winterfeld

In diesem Jahr geht die ökumenische Maiwanderung in die malerische Gegend von Marienrode und Neuhof bei Hildesheim. Familien und Senioren sind eingeladen, den Klingenberg, den Hildesheimer Wald

und das Klostergutshof Marienrode zu Fuß zu erkunden. Treffpunkt am 1. Mai um 10:45 Uhr ist die St. Paulus-Kirche in Großburgwedel. Dort können Fahrgemeinschaften gebildet werden. Startpunkt der Wanderung ist dann der Parkplatz am Clubhaus SV Blau-Weiß Neuhof/Marienrode (Robert-Bosch-Str. 151, 31139 Hildesheim). Nach dem etwa zweistündigen

Rundgang stärken sich die Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen im Restaurant ‚Mondschein‘ (Inhaberin: A. Pugliese, Tel.: 05121/24112) und können dort den Panoramablick auf Hildesheim und das Umland genießen. Wetterfeste Kleidung bzw. Schuhwerk, eine wasserdichte Sitzunterlage und ein Picknickimbiss sind zur Mitnahme angeraten.

Im letzten Jahr haben rund 50 Wanderlustige an der Tour teilgenommen, die traditionell vom Ehepaar von Winterfeld (Burgwedel) im Zusammenhang mit dem Ökumenischen Arbeitskreis der Gemeinden St. Petri Burgwedel, St. Paulus Burgwedel, St. Marien Isernhagen sowie der Bethlehem-Gemeinde organisiert wird.

A. v. Winterfeld / P. Gartmann

## Der Ökumenische Arbeitskreis

Seit mehr als 40 Jahren machen sich Ehrenamtliche und Hauptamtliche aus der ev.-luth. Petri-Gemeinde (Gbw.), der röm.-kath. St.-Paulus-Gemeinde (Gbw.) und der ev.-luth. St.-Marien-Kirchengemeinde Isernhagen gemeinsam für die Ökumene stark. Seit mehreren Jahren gehört auch die baptistische Bethlehem-Gemeinde (Ish.) dazu.

Der Arbeitskreis trifft sich rund viermal im Jahr und bereitet ökumenische Veranstaltungen vor wie z. B. die traditionelle Mai-Wanderung und die ökumenischen Gottesdienste an

Aschermittwoch, Pfingstmontag oder zur Eröffnung des Isernhägener Weihnachtsmarktes. Jedes Jahr im Herbst veranstalten die begeisterten Ökumeniker eine dreiteilige Seminarreihe zu religiösen Themen.

Wenn Sie sich für ökumenische Fragen interessieren und das ökumenische Leben vor Ort mitgestalten möchten, sind Sie herzlich willkommen. Der Ökumenische Arbeitskreis freut sich über jede Verstärkung. Interessierte melden sich bitte bei Helga Schulze-Gattermann unter 0511/774710.

## Offene Kirche startet ab Ostern

Die St.-Marien-Kirche ist ab Ostern wieder regelmäßig werktags (Mo-Fr, 14-18 Uhr) für Passanten geöffnet. Der offene Kirchoraum bietet Besuchern Gelegenheiten zu beten, eine Kerze anzuzünden oder zur Ruhe zu kommen – mitten im Alltag, abseits der Gottesdienstzeiten.

**„Ich habe lieb die Stätte  
deines Hauses“  
(Psalm 26,8)**

Geöffnete Kirchen sind Orte des Friedens und der Stille. Die Seele kann durchatmen und wieder Kraft schöpfen. Besuchen Sie unsere Kirche und gönnen Sie sich diese besondere Pause.

P. Gartmann



Das blaue Rautensymbol steht für offene Kirchen - so auch in St. Marien.

Foto: P. Gartmann

## Ökumenische Veranstaltungen

- |        |       |  |
|--------|-------|--|
| 01.03. | 19:00 | ökum. Gottesdienst, St. Paulus             |
| 03.03. | 19:00 | Weltgebetstag, Gottesdienst, St. Petri     |
| 07.03. | 19:30 | Frauen in der Ökumene, Hs.d.K., Nachlese   |
| 10.03. | 18:00 | Bibelteilen, St. Petri                     |
| 31.03. | 19:00 | Bibelgespräch, St. Paulus, 1. Mose 22,1-13 |
| 04.04. | 9:30  | Frauen in der Ökumene, Hs.d.K., Gespräch   |
| 07.04. | 18:00 | Bibelteilen, St. Paulus                    |
| 28.04. | 18:00 | Bibelgespräch, St. Paulus, Lk 24,13-35     |
| 01.05. | 11:00 | Maiwanderung, Treffen in St. Paulus        |
| 02.05. | 9:30  | Frauen in der Ökumene, Hs.d.K., Gespräch   |
| 05.05. | 18:00 | Bibelteilen, St. Petri                     |
| 26.05. | 19:00 | Bibelgespräch, St. Paulus, Joh 7,37-39     |



**St. Marien Isernhagen  
St. Petri Burgwedel  
St. Paulus Burgwedel**



## Kirchenbüro

Angelika Graf  
Martin-Luther-Weg 3  
30916 Isernhagen KB  
Tel.: 05139 - 88 080 • Fax: 88 086  
KG.Marien.Isernhagen@evlka.de

## Friedhofsbüro

Angela Palczewski  
Mi: 10-12 Uhr  
Tel.: 05139 - 88 080

## Pfarramt I

Pastor Karsten Henkmann  
Tel.: 05139 - 9 82 59 01  
karsten.henkmann@evlka.de

## Pfarramt II

Pastor Fabian Gartmann  
Tel.: 0511 - 21 94 33 84  
fabian.gartmann@kirche-isernhagen.de

## Kinder- und Jugendarbeit

Diakon Lars Arneke  
Mobil: 0151-10 14 65 97  
Tel.: 05139 - 27 95 98  
lars.arneke@kirche-burgwedel-langenhagen.de

## Kindergarten

Leiterin: Yvonne Dorsch  
An der Marienkirche 1A  
Isernhagen KB  
Tel.: 05139 - 88 33 1  
kita.marien@kirche-isernhagen.de

## Öffnungszeiten

Mo: 9 -12Uhr  
Mi: 17-19 Uhr  
Do: 10 -13 Uhr



## Kirchenvorstand

Stellv. Vorsitzende:  
Ragna von Wulffen  
Tel.: 0511 - 73 57 57

## Stiftung St. Marien Isernhagen

Vorsitzender des Kuratoriums:  
Prof. Dr. Harald Riedel  
Tel.: 05139 - 89 17 06

Stellv. Vorsitzender:  
Dr. Wilfried Besch  
Tel.: 0511 - 73 84 11

## Kirchenmusik

Chorleiter: Roland Baumgarte  
Tel.: 05139 - 29 94  
Mobil: 0177 - 267 02 19  
Kinderchor: Sabine Herzig  
Tel.: 05139 - 88 331  
oder 0511 - 65 01 10

## Küsterin & Gemeindehaus

Bianca Uhlig  
Tel.: 0157 - 32 73 35 09

## Impressum

„Die Brücke“ wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der  
Ev.-luth. St.-Marien -Kirchengemeinde Isernhagen

**Redaktion:** R. Uhle, F. Schünemann, A. Palczewski, F. Gartmann

**Layout:** A. Palczewski, F. Gartmann

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.04.2017**

Auflage 4 mal jährlich - 4.200 Exemplare

**Druck:** : Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1,  
29393 Groß Oesingen, Tel.: 05838 / 99 08 99



## Taufen

### Termine für Tauf - Gottesdienste

<b>Samstag</b>	<b>25. März</b>	<b>15:00</b>	<b>P. Gartmann</b>
<b>Sonntag</b>	<b>2. April</b>	<b>11:30</b>	<b>P. Rodekoeh</b>
<b>Samstag</b>	<b>6. Mai</b>	<b>15:00</b>	<b>P. Gartmann</b>

Es ist auch möglich, Ihr Kind in einem 10 Uhr-Gottesdienst am Sonntag taufen zu lassen. Bei weiteren Terminwünschen helfen Ihnen gerne unsere Gemeindesekretärin Frau Graf sowie Pastor Henkmann und Pastor Gartmann weiter.

## Spenden & Gemeinde-Arbeit unterstützen

Wollen Sie der **Kirchengemeinde** eine Spende zukommen lassen, geben Sie bitte folgenden Verwendungszweck in Ihrer Überweisung an: „**1135-**“ und dann z. B. „**Jugendarbeit**“ oder „**Kirchenmusik**“ etc.

Kontoinhaber: KKA St. Marien

IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41

BIC: GENODEF1EK1

Wenn Sie eine Spende für die **Stiftung St. Marien** tätigen wollen, geben Sie bitte folgenden Verwendungszweck in Ihrer Überweisung an: „**1135-Stiftung Spende**“ oder „**1135-Stiftung Zustiftung**“

Kontoinhaber: KKA St. Marien

IBAN: DE83 5206 0410 0600 0060 76

BIC: GENODEF1EK1